

Quelle: Märkische Allgemeine, Luckenwalder Rundschau, 05.03.2009

[Google-Anzeigen](#)

[Bildzeitung](#)

[Jüterbog](#)

[Oranienburg](#)

[Lehrstellen Potsdam](#)

Artikelansicht

## Das ist wenig fair – 13 : 1 Aktion Awo ist bei Kita-Kampagne für eine bessere Personalausstattung dabei

Von Uta Franke

LUCKENWALDE Im Land Brandenburg ist in den Kitas jeweils eine Erzieherin dafür zuständig, 13 Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren zu betreuen. So jedenfalls sieht es das Gesetz vor. In der Realität ist das Verhältnis aufgrund von Krankheit, Fortbildung oder Urlaub oft sogar noch ungünstiger. Für die Liga der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Brandenburg ist das Verhältnis 13:1 schlicht unfair. Gegenüber den Kindern, gegenüber den Erziehern und gegenüber den Eltern. Mit der Kita-Kampagne „Kita ist Bildung“ setzt sich die Liga für eine bessere Personalausstattung in den Kitas des Landes Brandenburg ein.

Die Awo Wohnstätten GmbH „Fläming“ ist Mit-Initiator der Kita-Kampagne. Im Landkreis Teltow-Fläming betreibt die Awo insgesamt neun Kitas. „Dort ist die Lage ähnlich besorgniserregend. Den Erziehern droht chronische Belastung. Die Qualität der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kitas steht und fällt mit den Rahmenbedingungen“, schätzt Katja Hilbert, Fachbereichsleiterin Kita der Awo in Luckenwalde, die Situation ein. Neben der pädagogischen Arbeit mit den Kindern fallen noch weitere Tätigkeiten wie Vor- und Nachbereitung, Arbeit mit Eltern, Fortbildung oder Teambesprechungen an, weiß Katja Hilbert. Sie war selbst viele Jahre als Kita-Leiterin tätig.

Die Kita-Kampagne will öffentliches Bewusstsein schaffen für die derzeit desolate Bildungssituation in den Brandenburger Kitas. „Wir wollen ein breites Bündnis erreichen zwischen Eltern, Bildungsträgern, Politikern, Wissenschaftlern und der Wirtschaft“, so Katja Hilbert. Frühkindliche Erziehung soll das Gewicht erhalten, das sie verdient. Jedes Kind soll von Anfang an eine Chance haben.

Die Kampagne wird regional von verschiedenen Aktionen getragen. „In unserem Verantwortungsbereich gibt es zum Beispiel eine Unterschriftenaktion. Bis Ende April können Eltern und engagierte Bürger mit ihrer Unterschrift die Forderungen der Erzieher unterstützen und damit zugleich etwas für die eigenen Kinder tun“, so die Fachbereichsleiterin. Es sei besser, jetzt zu investieren, als später zu reparieren.

„Wir fordern vor allem mehr Fachkräfte für unsere Kinder. Mehr Personal bedeutet mehr Zeit und Zuwendung für jedes einzelne Kind“, so Katja Hilbert.

www Weitere Informationen zu dem Thema finden sich im Internet unter [www.kita-ist-bildung.de](http://www.kita-ist-bildung.de)

<b>Abnehmen in einer Woche?</b> Ja, das ist möglich mit Trimgel Abnehmen ohne Diät! <a href="http://www.Trimgel.de">www.Trimgel.de</a>	<b>Singles in Potsdam</b> Verliebt in Potsdam: Partnersuche mit FriendScout24! <a href="http://www.FriendScout24.de">www.FriendScout24.de</a>	<b>Ferienwohnung Brandenburg</b> Ferienhäuser & Ferienwohnungen über 150.000 Traumhafte Unterkünfte <a href="http://www.CASAMUNDO.de">www.CASAMUNDO.de</a>	<b>Filmhotel in Potsdam</b> Attraktive Preise mit einer sehr guten Verkehrsanbindung <a href="http://www.filmhotel.potsdam.de">www.filmhotel.potsdam.de</a>
---	--	--	--

Google-Anzeigen

© Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam • Realisiert mit icomedias Enterprise|CMS

Fenster schließen